

## Haltbar oder nicht haltbar, dass ist hier die Frage

### DIE ENTWICKLUNG VON REPARATURASPHALT UND DEREN VERWENDUNGSBREITE



MAKABIT im Einsatz - auch nach Jahren noch top zu verarbeiten

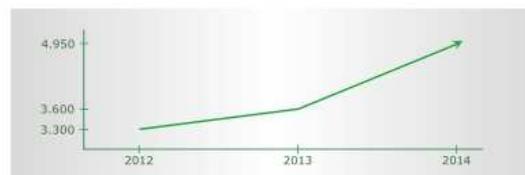
**M**it MAKABIT verfügen wir seit vielen Jahrzehnten über ein Top-Produkt, das eigentlich keiner weiteren Erörterung bedürfte. Dennoch ist es für uns eine tägliche Herausforderung, die Optimierung weiter voran zu treiben. Nur so sind wir sicher, dass Sie als Nutzer das Beste für Ihre Arbeiten zur Verfügung haben. Die nachfolgenden Informationen für Sie ggf. geläufig, aber das ein oder andere möchten wir gerne ins Gedächtnis rufen: •Tiefere Schädstellen lassen sich durch mehrere Schichten mit MAKABIT ausgleichen. •Erstellung der neuen Deckschicht z.B. nach der Anhebung und Regulierung von Schächten und Rinneneinläufen •MAKABIT ist frostunempfindlich. •Erstellung der Deckschicht nach Aufgrabungen. •Erstellung von Anrampungen und Reparaturen sowohl an Industrieböden (auch im Beton), wie auch an Hof- und Garagenflächen. •MAKABIT ist ein hochwertiges Kaltmischgut mit schnellhärtenden Eigenschaften und übertrifft die Klebekraft, im Gebinde verpackt (1-komponentig) und kann sofort verarbeitet werden. •Die Verarbeitung ist witterungsunabhängig, ganzjährig auch bei Frosttemperaturen einsetzbar. •MAKABIT ist nach dem Verdichten

sofort befahrbar. Erreicht nach der Durchhärtung die gleichwertige Standfestigkeit eines Heiasphalt- und Gussasphaltbelages. •Ist nach Einbau nachweislich recyclingfähig. Und das halten wir für besonders für erwähnenswert: **MAKABIT ist im ungeöffneten Zustand mindestens 12 Monate haltbar. Immer wieder erreichen uns Kundenkommentare, dass sie MAKABIT teils nach mehreren Jahren problemlos verarbeitet hatten/haben.** Zum einen wird dies durch die sprichwörtliche Top-Qualität sichergestellt und zudem durch die Verwendung von Metallbehl-

nissen. Wie auch immer, eine gute Entscheidung für

Ihre Disposition über längere Zeiträume hinweg.

Kaltspalt	Jahr	Tonnage
	2014	4.950 t
	2013	3.600 t
	2012	3.300 t



Im Laufe der letzten Jahre haben sich beispielsweise die Mengen für Kaltspalt sehr positiv entwickelt. Die Inanspruchnahme stieg über die Jahre kontinuierlich auf einen neuen Spitzenwert, der für die Zufriedenheit der Nutzer steht. Dies ist für

uns Ansporn und Zielsetzung zugleich. [www.stm-malsch.de](http://www.stm-malsch.de)

## Htten Sie's gewusst?

### ANTEIL NACHWACHSENDER ROHSTOFFE BEI ESTOL-BIOMAK ENORM

**B**IOMAK ist ein reaktiv aushärtendes Asphaltmischgut mit diversen Splittkrnungen. Es ist kalt verarbeitbar und verfügt nach nur 15 Minuten über eine hohe Anfangsstandfestigkeit. Die Aushärtung findet unter Zugabe von Wasser statt. Dabei kann der Untergrund durchaus feucht sein. Die 100%-Lsemittelfreiheit erfüllt alle geforderten Richtlinien. Dabei ist das Material extrem

glatt austreichbar. Auch bei hohen Temperaturen in den Sommermonaten ist nach Aushärtung kein Verformen mehr möglich. ESTOL-BIOMAK ist problemlos überbaubar und ist außerdem bei Frosttemperaturen einbaufhig. ESTOL-BIOMAK ist umweltschonend, da das Bindemittel mit ca. 40% nachwachsenden, pflanzlichen Rohstoffen hergestellt wird und zudem recyclingfähig ist. Anwendung und Ver-

arbeitungsbeispiele sind in unseren Printpublikationen und auf unserer Homepage dokumentiert. [www.stm-malsch.de](http://www.stm-malsch.de)



Bildquelle: Fotolia

### EDITORIAL

## Hand auf's Herz



Verehrte Leserin, verehrter Leser, als wir von einigen Monaten die erste Ausgabe unserer Zeitschrift veranlassten, waren wir auf die Reaktionen der Empfänger mehr als gespannt. Umso erfreulicher ist für uns die Feststellung, dass wir die richtige Entscheidung getroffen haben. Ausnahmslos positive Kommentare haben uns erreicht und aufgefordert, „so“ weiter zu machen. Wir sind Ihnen sehr dankbar, dass Sie das Medium annehmen. Und Hand auf's Herz, wir haben ja auch einiges zu bieten. Getreu dem Motto: des einen Freud, des anderen Leid, war der Start ins Jahr 2014 ein wenig „ungewohnt“ in der Startphase. Der milde Winter hat die ein oder andere Planung ad absurdum geführt. Dennoch sei allen Dank gesagt, die Treue, in praktizierter Form leben-/lieben und in gewohnter Manier prsent waren. Heute hat sich alles wieder nivelliert und wir blicken motiviert in die Zukunft. Auf ein gutes 2015.

Jan Harbrecht  
Geschäftsführer der STM

## Eine Frage des Anspruchs

**DAS STM-LABOR STELLT SICH VOR**



Labormitarbeiterin Ursula Fettig

**D**ass mehr als 100 Jahre Firmentätigkeiten und Firmengeschichte einen besonderen Anspruch ableiten lassen, ist uns bewusst. Das spiegelt sich unter anderem darin wieder, dass wir für eigene, wie aber auch für Partnerunternehmen, unser Labor unterhalten, um die

Produkte auf „Herz und Nieren“ zu prüfen. Mehr als 25 qualifizierte Prüfverfahren durchlaufen die einzelnen Materialien. Einmal um sicher zu sein, dass der Anwender zufrieden sein kann und zum anderen, um den gesetzlichen Forderungen gerecht werden zu können. So sind allein bei 10 Produkten, ca.

### PRÜFUNGEN IM STM-LABOR

- Infrarotspektroskopie
- Brechverhalten
- Eindringfähigkeit
- Bindemittelgehalt
- Ausflusszeit
- Siebrückstand
- Haftverhalten
- Nadelpenetration
- Erweichungspunkt
- Elastische Rückstellung
- Kälte - Schlag - Temperatur
- Überkornbestimmung
- Unterkornbestimmung
- Bestimmung abschlämmbare Anteile
- Siebanalyse - Verteilung
- Siedepunktbestimmung
- Siedeanalysen
- Bindemittelbestimmung
- Beständigkeit gegen Wasserlagerung
- Bestimmung Wasseranteils
- Härtungs- Trocknungsprüfungen
- Gewichtsverlustbestimmung
- Extraktionen
- Praktische Erprobungen
- Lager- / Alterungstests

20 Prüfabläufe notwendig, um nach DIN\* die Zertifizierung erhalten zu können. Unser Laborleiter, Michael Boy, wie auch seine „Mitstreiterin“, Ursula Fettig, gehen mit sich und allen Produkten hart zu Gericht. Da wird nichts dem Zufall überlassen und nichts fällt unter den Tisch. Frau Fettig ist, unter anderem, für die Ordnungsmäßigkeit bei

wiederkehrenden Prüfungen verantwortlich.

\*(Prüfungen nach DIN der Emulsionen sind, um den Anforderungen der TL-BE StB07 zu entsprechen = Qualitätssicherung –Voraussetzung für die CE-Zertifizierung der Emulsionen, bzw. der Oberflächenbehandlungen).  
[www.stm-malsch.de](http://www.stm-malsch.de)



Laborleiter Michael Boy

## Wenn's um Haftung geht

**RANDSPORTART VERTRAUT AUF ARBEITEN VON STM**

**N**atürlich kennen wir alle diverse Motorsportclubs, aber die wenigsten werden schon einmal von Motoball gehört haben. Besonders interessant ist, dass es sogar eine Bundesliga für diese Sportart gibt. Unser Kunde MSC Malsch ist in dieser und hat uns beauftragt sein Vereinsgelände zu bearbeiten. Immerhin ist hier besondere Haftung angesagt, ansonsten läge der ein oder andere flach. Gespielt wird mit einem 1200 Gramm schweren Ball, dessen Durchmesser 40cm beträgt. Der Ball wird mit

dem Fuß geführt und auch die Tore sollten damit geschossen werden. Hinweise auch unter Wikipedia „Motoball“. Für STM ist es ein Selbstverständnis, auch die Kunden

professionell zu betreuen, wie zum Beispiel die beiden aufgeführten Vereine aus Malsch.

[www.msc-malsch.de](http://www.msc-malsch.de)



Bildquelle: MSC Malsch

## Gut geparkt...

**NIVEAUAUSGLEICH VON NÖTEN**

**S**eit mehr als 41 Jahren gibt es den Pferdefreunde-Verein Malsch. Die über 200 Mitglieder pflegen zum einen die Jugendarbeit, das Traditionelle und natürlich den Pferdesport. Trotz sorgfältigem Umgang nagt dennoch die Zeit an der ein oder anderen Stelle. Der großzügige Parkplatz war „in die Jahre“ gekommen. Kein Grund zur Traurigkeit. In der Nähe ist STM zu Hause, die für professionelle Abhilfe sorgen und schnelle Lösungen fanden, damit das „Niveau“ des Vereins wieder im Lot ist.

[www.pferdefreunde-malsch.de](http://www.pferdefreunde-malsch.de)



Bildquelle: Pferdefreunde Malsch

# GUTGEFAHREN mit



DIE UNTERNEHMENSZEITSCHRIFT DER SÜDDEUTSCHEN TEERINDUSTRIE GMBH & CO. KG MALSCH

## Willkommen im Team

QUALIFIZIERTE UNTERSTÜTZUNG FÜR STETIG WACHSENDE AUFGABEN



### Jannik Schwander

**Geboren:**  
1992  
**Familienstand:**  
ledig  
**Hobby:**  
Fussball, mit Freunden treffen, Kino  
**Bei STM seit:**  
2014, Kaufmann für Büromanagement



### Melanie Braun

**Geboren:**  
1993  
**Familienstand:**  
ledig  
**Hobby:**  
Fussball, Judo (brauner Gürtel) und Freunde  
**Bei STM seit:**  
2011, als Azubine und Angestellte



### Ursula Fettig

**Geboren:**  
1970  
**Familienstand:**  
verheiratet  
**Hobby:**  
Inliner, Fahrradfahren und Gartenarbeit  
**Bei STM seit:**  
2014, als Labor-  
mitarbeiterin

Investitionen in MitarbeiterInnen verstehen wir als permanente und strategische Zielsetzung. Dabei spielen Personalentwicklung und Bildungsarbeit die ausschlaggebende Rolle. Aufgabe aus unsere Sicht ist es, die erarbeiteten Konzepte sukzessive umzusetzen, Perspektiven aufzuzeigen und Qualifizierungsmöglichkeiten und Fördermaßnahmen anzubieten. Natürlich richtet sich all unser Tun am Machbaren aus. Erfreulich deshalb für uns, dass drei „neue“ Mitarbeiter für Sie zur Verfügung stehen. Frau Braun hat ihre Ausbildungsphase hinter sich

und wurde von uns übernommen. Frau Fettig wirkt erfolgreich in unserem Labor und neu im administrativen Bereich ist unser Herr Schwander. Willkommen an Bord. [www.stm-malsch.de](http://www.stm-malsch.de)



Quelle: Wikipedia

## Und es hat sich doch gelohnt

DIE POSITIVE ENTWICKLUNG DER ZWEITEN FERTIGUNGSLINIE UND DER LAGERKAPAZITÄTEN

Die Herstellung neuer Produkte ist eine besondere Herausforderung. Gilt es doch, eine „feine“ Abstimmung vorzunehmen, wie das Neue unter den bereits vorhandenen positioniert werden kann. Besonders wichtig dabei ist, wie der Markt, also sie, das Angebotene integrieren. Unsere Produktlinie Reparaturasphalt, „angeführt“ von MAKABIT, konnte in den letzten Jahren sukzessive

um Produkte wie BIOMAK, RepL und RepE erweitert werden. Einher ging die finale Fertigstellung unseres neuen Logistikbereiches. Eine moderne Aluminiumhalle, mit 15 Gängen, erweiterte unsere Lagerkapazitäten erheblich. Trocken, frostfrei raus, sonnengeschützt, und logistisch in das Gesamtkonzept eingebunden sind wir in die Lage versetzt, eine Jahreskapazität von nahezu **20.000 Tonnen** RA (Reparaturasphalt) zu

ermöglichen. Somit können wir alle Kunden optimal und zeitgerecht bedienen.

[www.stm-malsch.de](http://www.stm-malsch.de)



Firmengelände STM mit neuem Logistikbereich

## Treue rentiert sich immer

DAS NEUE PREMIUM-PUNKTE-SYSTEM FÜR STM-KUNDEN

Zugegeben, ganz neu ist unser Ansatz für ein Premium-Punktesystem nicht, aber es kommt zur richtigen Zeit. Wir werden in Kürze das System platzieren, damit Ihre Einkäufe bei STM gleich zweimal profitieren. Zum einen erhalten Sie wie gewohnt eine Top-Qualität zu bekannt-fairen Preisen und nun sammeln Sie auch noch Punkte. Wenn Sie genügend davon auf Ihrem „Konto“ haben, können Sie aus einem ausgewählten

Kontingent von Sachprämien Nützliches, Schönes, Begehrtes wählen und



LAYOUTVARIANTE STM-PRÄMIENCARD

sich zusenden lassen. Wir wollen damit Ihre Treue honorieren, die wir seit vielen

Jahren erfahren dürfen. Ein Prämienflyer ist bereits in der Entwicklung, dessen Inhalt kaum Wünsche offen lässt. In regelmäßigen Rhythmen werden wir Sie über Ihren Punktstand informieren. Auch wird der Prämienkatalog immer wieder erneuert und um weitere Artikel ergänzt. Somit sind auch die Präsente „auf der Höhe der Zeit“. Lassen Sie sich überraschen.

[www.stm-malsch.de](http://www.stm-malsch.de)

## Gewusst wo

OFFLINE/ONLINE/ANALOG/DIGITAL,... BRAUCHEN WIR DAS ALLES?

Die Entwicklung in den letzten Jahrzehnten war äußerst rasant. In allen Bereichen der Wirtschaft hat es signifikante Veränderungen/Verbesserungen gegeben. Doch eine Branche nimmt eine Sonderstellung ein: die Kommunikation. Unvorstellbare Datenmengen werden täglich bewegt und es stellt sich die Frage: brauchen wir das. Die Antwort scheint simpel,...nehmen Sie das, was Sie brauchen. Ihr „Machtfaktor“ liegt darin begründet, dass Sie Ein- oder Ausschalten können, wann Sie wollen. Sie müssen es lediglich tun.

Für uns ist Information, Kommunikation auch Verpflichtung. Natürlich ist das persönliche Gespräch das beste Kommunikationsmittel für ein gutes Miteinander und auch durch nichts zu ersetzen, aber dennoch kann man und sollte man sich den „neuen Möglichkeiten“ nicht verwehren. Auf der „Freien Enzyklopädie Wikipedia“ finden Sie einen Beitrag zu unserem Unternehmen über die letzten 105 Jahre. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Konsumieren.

[www.wikipedia.de](http://www.wikipedia.de)



## Ja ist denn schon wieder Ostern?

**DIE SYMPATHISCHE WINTERSAISON-AKTION FÜR IHRE BESTELLUNGEN**

Natürlich ist nicht schon wieder Ostern, aber das geflügelte „Zitat“ gehört (mit einer kleinen Änderung) schon zu den Klassikern. Gerne greifen wir das für Sie auf und bieten Ihnen im Aktionszeitraum vom **01.12.2014 – 31.03.2015**

eine Fülle von Überraschungen, bei Ihren Bestellungen an. Der Modus ist Folgender: In jedem bestellten 20-ten Eimer MAKABIT, wartet auf

Sie eine „Zugabe“, die sich sehen lassen kann. Eine breite Palette von „Zutaten“ wird Sie erfreuen und wir machen nicht einmal

vor Tankgutscheinen halt. Mit dieser Aktion wollen wir schon jetzt, vor Einführung des Prämien-Punkte-Systems, Signale setzen und Ihre Order zusätzlich belohnen. Und sicherlich fällt uns dann für Ostern auch tatsächlich noch etwas Besonderes ein. Machen Sie mit und profitieren Sie doppelt. Für mögliche Rückfragen sprechen Sie bitte nicht mit Ihrem Apotheker, sondern mit Ihrem STM-Berater. Viel Erfolg.

[www.stm-malsch.de](http://www.stm-malsch.de)

### Termine

**20.01.2015**

Die Messe InfraTech Rotterdam ist der Treffpunkt für Infrastruktur.

**21.04.2015**

Straßen-Geo-Kongress mit begleitender Ausstellung

**11.06.2015**

Messedoppel - Erfolgreiche Kombination von recycling aktiv und TiefbauLive geht in neue Runde

In der Zeit vom **24.12.2014**

– **02.01.2015** ist unser Unternehmen geschlossen. Besten Dank für Ihr Verständnis. In dringenden Fällen kontaktieren Sie bitte unsere Hotline unter:

[info@stm-malsch.de](mailto:info@stm-malsch.de)

### Impressum

**Herausgeber:**

Süddeutsche Teerindustrie GmbH & Co. KG,  
Otto-Eckerle-Straße 7-11,  
76316 Malsch  
Tel. +49 72 46 91 16 -0  
Fax +49 72 46 91 16 -70  
[info@stm-malsch.de](mailto:info@stm-malsch.de)  
[www.stm-malsch.de](http://www.stm-malsch.de)

**Verantwortlich:**

Jan Harbrecht,  
Geschäftsführer STM

**Konzeption/Redaktion/**

**Text:** Thomas Krietsch, Sixth Sense GmbH

**Grafik/Gestaltung:** Moritz Pesch, Sixth Sense GmbH

**Auflage:** 2.000 Exemplare

GUTGEFAHREN ist die unternehmenseigene Informationszeitschrift der STM.

Die Autoren der Artikel geben ausschließlich ihre persönliche Meinung wieder. Für Fehler und Irrtümer wird keine Haftung übernommen.

**Copyright: ©Süddeutsche Teerindustrie GmbH & Co. KG**



Der Gewinner (Formel 1), Herr Flittner, Bauhofleiter der Stadt Bad Herrenalb.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten bei der Unterstützung zum Gelingen dieser Publikation. Die Redaktion.



## Preis Ausschreiben Tour de Ländle

**WIR BLEIBEN IMMER AUF DEM BODEN, AM LIEBSTEN ABER AUF DER STRASSE**

In der letzten Ausgabe unserer Zeitschrift wollten wir von Ihnen wissen, wie viele Straßenkilometer es in Deutschland gibt. Die richtige Antwort lautete: ca. 644.000 Kilometer. Wir konnten uns über eine starke Beteiligung unserer Kunden freuen und vor allem dem Sieger gratulieren. Am schnellsten reagierte Herr Flittner, Bauhofleiter der Stadt Bad Herrenalb. Auch noch mal auf diesem Wege: Herzlichen Glückwunsch. Das Formel 1-Ergebnis hat Herr

Flittner genossen. Heute wollen wir von Ihnen wissen:

**Wieviele Oldtimer (mit H-Kennzeichen) gibt es in Deutschland?**

**A:** ca. 265.000  
**oder**  
**B:** ca. 412.000

Ihre Antwort senden Sie bitte bis **12.12.2014** an [info@stm-malsch.de](mailto:info@stm-malsch.de).

Es gilt die Reihenfolge der Einsendungen. Der Rechts-



Bildquelle: Fotolia

weg ist ausgeschlossen. Dem Sieger winkt die Teilnahme an der „Oldie-Tour de Ländle“ mit entsprechendem Rahmenprogramm. Näheres erfährt der Sieger individuell.

Der zweite Preis ist ein wertvolles Oldtimer-Buch, der



dritte Preis ein wertvolles Oldtimer-Modell. Machen Sie mit, es lohnt sich in jedem Fall.

[www.stm-malsch.de](http://www.stm-malsch.de)



## Gibt's das wirklich?

**KURIOSITÄTEN IM ALLTAG, ... WIRKLICH!**

Wer meint, dass bei uns alles fehlerfrei über die Bühne geht, dem sei gedankt, aber leider ist es nicht wirklich so. So geschehen, dass ein lieber Mitarbeiter doch mal ein wenig zu weit „gegangen“ (gefahren) ist. Leidtragender war, Gott sei Dank, nur ein schnödes Verkehrsschild.



Bildquelle: Fotolia



STM-Archiv

Welch großer Stolz besaß uns zum neuen STM-Auto. Auch die Bewährungsprobe wurde souverän bestanden. Der Laternenpfahl gab nach. Schaden am Fahrzeug kaum erkennbar. Glück gehabt.

Ein „schwarzer Tag“ für das Pfarramt in Bad Herrenalb. Ein technischer Defekt führte bei Straßensanierungsmaßnahmen zu einem Duscheffekt (Schlauch geplatzt). Ergebnis: Garten, Mauern, Wege, Portal usw. fein säuberlich geschwärtzt.



Bildquelle: Fotolia



Der Schaden war weithin sichtbar

Schäden sind behoben. Geschädigte mittlerweile bei bester Laune, konziliante Versicherungsabwicklung, Man sagte uns, ... wir können wiederkommen.